



## Österreichische Mykologische Gesellschaft

Department für Botanik und Biodiversitätsforschung

Universität Wien, Rennweg 14, A-1030 Wien

ZVR: 116502051, Tel.: 4277/54050

E-Mail: [info-oemg@univie.ac.at](mailto:info-oemg@univie.ac.at)

<http://www.univie.ac.at/oemykges/>

Bankverbindung: Volksbank Wien

IBAN: AT86 4300 0423 9890 0003, BIC: VBOEATWW

Wien, im März 2026

### MITTEILUNG Nr. 194/1 (2026)

der Österreichischen Mykologischen Gesellschaft

#### **Liebe Pilzfreundinnen und Pilzfreunde<sup>1</sup>!**

Im Winterhalbjahr behielten wir unsere nun schon bewährten Online-Vorträge bei. Denn dadurch ist die Teilnahme auch für ÖMG-Mitglieder und Pilzfreunde möglich, die außerhalb Wiens wohnen und normalerweise keine Möglichkeit haben, Präsenzvorträge zu besuchen. Wie die hohe Teilnehmerzahl (das Maximum lag bei 277 Personen) zeigt, findet dieses Format reges Interesse, weit über Österreich hinaus. Besonders hervorzuheben ist dabei die Zusammenarbeit mit der Bayerischen Mykologischen Gesellschaft, mit der Deutschen Ges. f. Mykologie und mit der Mykologischen Arbeitsgemeinschaft am Biodiversitätszentrum Linz, wodurch es möglich war, nahezu wöchentlich einen Pilzvortrag anzubieten.

Im heurigen Frühjahr-Sommer 2026 ist die Feldarbeit und Kurstätigkeit wieder unser Schwerpunkt.

Das Exkursionsprogramm 2026 startet am 6. Juni. Danach folgen weitere Exkursionen. Termine und Ziele – siehe Mitteilungen bzw. Homepage.

#### ***Die ÖMG wünscht Euch allen Frohe Ostern!***

#### **Generelle Anmerkungen zu allen Exkursionen der ÖMG im Jahr 2026**

Unsere Exkursionen sind Schulungsveranstaltungen zur Aus- und Weiterbildung und zur Bestandsaufnahme der heimischen Pilze. Sie sind keine Pilzsammelveranstaltungen im Sinne von §174 Abs. 3 lit b) lit d) FG 1975 und dienen keinesfalls zu Erwerbszwecken. Sie dienen auch nicht dem Erschließen neuer Speisepilzsammelgebiete. Die Bestimmungen des Forstgesetzes (FG) müssen eingehalten werden.

Die ÖMG weist ausdrücklich darauf hin, dass Sie in Eigenverantwortung an unseren Pilzexkursionen teilnehmen, und schließt jede Haftung aus. Bei der Exkursion bzw. Fundbesprechung werden die Pilze erklärt, aber es erfolgt dadurch keine automatische Freigabe von Pilzen zum Verzehr. Bitte beachten Sie, dass in ganz Österreich ein potenzielles Risiko besteht, durch Zeckenbiss an FSME und Borreliose zu erkranken. Denken Sie an entsprechenden Zeckenschutz (Abwehrmittel, Impfung). In manchen Gebieten ist auch der Fuchsbandwurm vorhanden, Pilze daher immer gut durchgegart verzehren!

---

<sup>1</sup> im Newsletter verwenden wir der besseren Lesbarkeit wegen die männliche Form stellvertretend für alle Geschlechter.

## **1. Pilzwanderungen im Frühjahr, Sommer und Herbst 2026**

Liebe Pilzinteressierte!

Die Organisation von Pilzinformationsveranstaltungen und Kartierungsexkursionen bedeutet für die ehrenamtlich tätigen Pilzberater einen hohen administrativen Aufwand. Die Exkursionsleiter führen diese mykologischen Schulungsveranstaltungen unentgeltlich und ausschließlich in ihrer Freizeit durch. Um deren administrative Belastung so gering wie möglich zu halten, ersuchen wir die besonderen Anmeldebedingungen (z. B. den Anmeldezeitraum, etc.) der jeweiligen Veranstaltungen einzuhalten. Anmeldungen die nicht entsprechend erfolgen, wie z. B. außerhalb des Anmeldezeitraums, werden nicht beantwortet und nicht berücksichtigt. Anmeldungen von Mitgliedern der ÖMG und deren Begleitung werden vorgereicht.

Bitte haben Sie auch dafür Verständnis, dass wir Teilnehmerzahlen einerseits aus organisatorischen Gründen, andererseits aber auch aus ökologischen Gründen beschränken müssen.

Die Wanderungen sind für Mitglieder und Kinder gratis. Unkostenbeitrag für Gäste Euro 5,- pro Wanderung.

Angaben zu den öffentlichen Verkehrsmitteln bitte selbst auf eventuelle Fahrplanänderungen überprüfen! Achtung! Für Speisezwecke gesammelte Pilze sind unbedingt in einem geeigneten luftigen Behältnis (Korb) aufzubewahren, um ein rasches Verderben zu verhindern. Speisepilze sind dabei unbedingt von unbestimmten oder Nichtspeisepilzen getrennt zu sammeln und aufzubewahren, um ein Vergiftungsrisiko auszuschließen. Die Bestimmung von unsachgemäß gesammelten, beschädigten oder zermanschten Pilzen wird abgelehnt.

Weitere spontan und kurzfristig angesetzte Exkursionen werden per E-Mail bekannt gegeben. Wer in diesem Verteiler drinnen sein möchte, bitte mitteilen: [info-oemg@univie.ac.at](mailto:info-oemg@univie.ac.at).

**Generell** für alle Termine gilt:

Empfohlen wird gutes Schuhwerk, Insekten- und Regenschutz, außerdem die Mitnahme von Sammelgefäßen (keine Plastiksacker!), Taschenmesser (einklappbar!) und Lupe. Die Veranstaltungen finden bei jedem Wetter statt. **ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!**

**Samstag, 6. Juni 2026 von 9:00 bis 12:00 Uhr**

### **WIE BESTIMME ICH PILZE – EXKURSION MIT GRUNDLAGEN FÜR ANFÄNGER**

**Führung und Fundbesprechung:** Martina Schafranek

**Kosten:** Teilnahme für Mitglieder kostenlos, Gäste 5,- Euro

**Anmeldung:** ausschließlich per Mail bis 22. Mai 2025 an [martina.schafranek@icloud.com](mailto:martina.schafranek@icloud.com)  
max. 20 Teilnehmer

**ACHTUNG begrenzte Teilnehmerzahl!** Anmeldungen von Mitgliedern und deren Begleiter\*innen werden vorgereicht. Mitgliedschaft bitte bei Anmeldung bekannt geben.

**Treffpunkt:** 9:00 Uhr in Neulengbach, der genaue Treffpunkt wird nach Anmeldung bekannt gegeben

**Exkursionsgebiet:** Wälder um Neulengbach

**Erläuterung:**

-Was ist ein Pilz.

-Lebensweisen der Pilze.

-Wie entnehme ich einen Fruchtkörper.

-Erkennen der Bestimmungsmerkmale.

-Einführung über die Handhabung eines Bestimmungswerkes.

-Waldgang mit Erklärungen an Frischpilzen.

Ausrüstung: Pilzbuch und Notizbuch, ev. Kamera.

**Sonntag, 7. Juni 2026**

### **HINTERBRÜHL-WEISSENBACH-WASSERGSPRENG**

**Führung und Fundbesprechung:** Klaus Wechselberger, Mag. Dr. Irmgard Krisai-Greilhuber

**Kosten:** Teilnahme für Mitglieder kostenlos, Gäste 5,- Euro

**Anmeldung:** ausschließlich per Mail vom 17. Bis 31. Mai 2026 an

[klaus.wechselberger@drei.at](mailto:klaus.wechselberger@drei.at)

**Treffpunkt:** ca. 9:30 Bushaltestelle Weißenbach-Wassergspreng/Hinterbrühl

Auf dem Weg von Hinterbrühl/Weissenbach, dem Weissenbach entlang, kommt man auch zum Wassergspreng. Zwischen Pachnerkogel und Mödlinger Kirchwald tut sich ein langgezogener, flacher beidseitig bewaldeter Graben auf (rechts Naturpark Föhrenberge – links ehemalige Kahlschlagflächen mit gemischtem Baumaufwuchs unterschiedlichen Alters) Neolithische etwa 6000 Jahre alte Siedlungsspuren konnten in diesem auch geologisch interessanten Wienerwaldbereich nachgewiesen werden. In diesem Gebiet werden wir unsere Pilzkartierung durchführen und überlegen welche Pilze die damaligen Jäger, Sammler und Siedler gesammelt haben könnten.

Die genaue Route wird kurz vor dem geplanten Termin per email mitgeteilt.

**Anfahrt:** öffentlich mit Bahn bis Mödling und weiter mit Bus 264 bis Weißenbach

**Anfahrt mit Auto:** von über A2 Abfahrt Gießhübl/Hauptstraße/Dreisteinstraße/Gießhübler Straße/Hauptstraße/Weissenbacher Straße

**ACHTUNG begrenzte Teilnehmerzahl** (max. 30 Personen): Anmeldungen von Mitgliedern der ÖMG und deren Begleiter\*innen werden vorgereicht. Mitgliedschaft bitte bei Anmeldung bekannt geben.

**Freitag 12. und Samstag 13. Juni 2026**

### **TAG DER ARTENVIELFALT 2026 in Wien-Penzing**

Die Veranstaltung findet in gewohnter Art und Weise am Freitag, 12. Juni mit Schwerpunkt Artensuche durch Experten bzw. Abendführungen für die interessierte Bevölkerung und Samstag, 13. Juni ebenfalls mit Artensuche bzw. ab 13:00 Uhr mit dem „**Fest der Artenvielfalt**“ in Wien-Penzing statt.

Expertenstützpunkt und Veranstaltungszentrum beim Mountainbike Trailcenter Wien / Hohewand Wiese (Mauerbachstraße 174/187, 1140 Wien). Experten, die unsere Veranstaltung erstmalig unterstützen wollen, können sich gerne direkt unter [hb@bpww.at](mailto:hb@bpww.at) melden.

Eckpunkte zum Naturführungsangebot:

<https://www.bpww.at/de/veranstaltungen/tag-der-artenvielfalt-nachtfuehrungen>

<https://www.bpww.at/de/veranstaltungen/tag-der-artenvielfalt-familienfest>

**Zielgruppe:** Erwachsene, Familien

**Veranstalter:** Biosphärenpark Wienerwald in Kooperation mit der Stadtgemeinde Wien.

**Kosten:** Eintritt frei

**Info & Expertenmeldung:** Biosphärenpark Wienerwald Management GmbH, 02233/54187, [office@bpww.at](mailto:office@bpww.at),

Für das Familienfest am SAMSTAG KEINE ANMELDUNG ERFORDERLICH!

**Sonntag, 2. August 2026**

### **SUBALPINE PILZEXKURSION IN WARTH IN VORARLBERG**

**Führung und Fundbesprechung:** Dr. Christoph Hahn (Bayer. Mykologische Gesellschaft)

**Kosten:** Teilnahme für Mitglieder kostenlos, Gäste 5,- Euro

**Anmeldung:** bis spätestens 26. Juli 2026 per E-Mail an [ch.j.hahn@gmail.com](mailto:ch.j.hahn@gmail.com)

**ACHTUNG begrenzte Teilnehmerzahl:** max. 30 Teilnehmer

**Treffpunkt:** 10.30 Uhr – Gemeinde Warth in Vorarlberg, Ort Hochkrumbach (Hochtannbergpass), Bezirk Bregenz, Bregenzer Wald, Treffpunkt am Parkplatz Salober - <https://maps.app.goo.gl/BrVqrxXp4CV9UVL27>; geplantes Ende ca. 16 Uhr (mit anschließender Einkehr voraussichtlich in Neßlegg, wer mag);

**Exkursion:** Vom (kostenpflichtigen) Parkplatz aus gehen wir zu den Almwiesen rund um den Kalbelesee. Wir befinden uns auf ca. 1700 m, größtenteils im Offenland (Almwiesen, Flachmoore), aber einzelne Baumgruppen versprechen auch Ektomykorrhizapilze. Das Gelände ist meist relativ flach und gut begehbar, aber es handelt sich um eine alpine Exkursion. Wir bewegen uns meist weglos, aber ein breiter Wanderweg führt durch die Almwiesen. Entsprechende Kleidung und Schuhwerk sind daher Grundvoraussetzung, auch wenn das Tempo gemütlich sein wird. Es werden weder viele Höhenmeter noch eine lange Wegstrecke Ziel der Exkursion sein, sondern „Mykologentempo“ vorherrschen.

Es handelt sich um keine Speisepilzwanderung! Wir wollen vor allem Pilze der subalpinen Matten und Niedermoore kennenlernen und kartieren – Lupe mit einpacken!

Rückfragen an [ch.j.hahn@gmail.com](mailto:ch.j.hahn@gmail.com)

**Samstag, 19. September 2026, 10:00 – 13:00 Uhr**

### **PILZKARTIERUNGSEXKURSION IM WIENER PRATER**

**Führung und Fundbesprechung:** Mag. Romana Brandstätter

**Kosten:** Teilnahme kostenlos für Mitglieder, Gäste 5,- Euro.

**Anmeldung:** vom 4. bis 18. Oktober 2026 unter [romana.brandstaetter@chello.at](mailto:romana.brandstaetter@chello.at)  
Anmeldungen außerhalb dieses Zeitraums werden nicht berücksichtigt.

**Treffpunkt:** wird nach Anmeldung bekannt gegeben

**ACHTUNG begrenzte Teilnehmerzahl:** Anmeldungen von Mitgliedern der ÖMG und deren BegleiterInnen werden vorgereicht. Mitgliedschaft bitte bei Anmeldung bekannt geben.

Der Wiener Prater ist reich an Totholz und besonders interessant für holzbewohnende Pilze, aber auch andere saprotrophe und mykorrhizabildende Pilze kommen vor. In den vergangenen Jahren wurden immer wieder sehr seltene Pilze entdeckt, die im Rest Österreichs kaum zu finden sind, wie z.B. *Leucoagaricus ionidicolor*, *Rhodotus palmatus* und *Arrhenia discorosea*. Bei geeigneter Witterung sind die Prater-Auen ein interessantes und abwechslungsreiches Pilzgebiet.

Die Besprechung der Fundergebnisse erfolgt während der Begehung des Gebietes.

**Samstag 19. September 2026, 10.00 – 13.30 Uhr**

### **PILZEXKURSION NÖ WECHSELGEBIET**

**Führung und Fundbesprechung:** Christian Apschner.

**Kosten:** Teilnahme für Mitglieder kostenlos, Gäste 5,- Euro.

**Teilnahme nur nach Anmeldung:** ab 22.8.2026 bis 12.9.2026 per e-mail an [christian.ap@gmx.net](mailto:christian.ap@gmx.net)

Vergabe der Restplätze an Nicht-ÖMG-Mitglieder gegen Ende der Anmeldefrist, Anmeldebestätigung erfolgt per E-Mail.

**ACHTUNG begrenzte Teilnehmerzahl:** Anmeldungen von Mitgliedern der ÖMG und deren Begleiter\*innen werden vorgereicht. Mitgliedschaft bitte bei Anmeldung bekannt geben.

**Treffpunkt:** St. Corona am Wechsel/Erlebnisarena, Bus-Haltestelle beim großen Parkplatz. Bitte nach Möglichkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln anreisen!

z. B. Abfahrt von ÖBB Wien Hbf. um 8:23 mit REX 92 bis Aspang; um 9:35 von Aspang Bus 369 nach St. Corona/Erlebnisarena, Ankunft 9:48

Bitte Fahrplan zeitaktuell überprüfen! (es ergeben sich immer wieder Änderungen).

In dieser Exkursion begehen wir nährstoffarme submontane Bauernwälder mit Fichten-dominanz. Aufgrund eingelagerter Inseln von Tanne, Rotföhre, Lärche, Birke und Buche kann bei passenden Witterungsbedingungen eine große Vielfalt an Mykorrhizapilzen erwartet werden. Während die Pilze einiger Gattungen an Ort und Stelle gut angesprochen werden können, werden wir bei anderen Pilzgattungen die Grenzen der Pilzbestimmung im Felde kennenlernen.

Empfohlen wird gutes Schuhwerk, Insekten- und Regenschutz, außerdem die Mitnahme von Sammelgefäßen (keine Plastiksackerln), Taschenmessern und Lupen. Trinkwasser und Jause nicht vergessen. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

**Sonntag, 20. September 2026**

### **PILZKARTIERUNGSEXKURSION BEI EGELSEE**

**Führung und Fundbesprechung:** Wolfgang Klofac und Günter Frühwirth

**Kosten:** Teilnahme für Mitglieder kostenlos, Gäste 5,- Euro.

**Anmeldung:** ausschließlich per E-Mail an [frq@chello.at](mailto:frq@chello.at) vom 24.08.2026 bis 08.09.2026. Anmeldungen außerhalb dieses Zeitraums werden nicht berücksichtigt.

**ACHTUNG begrenzte Teilnehmerzahl:** Anmeldungen von Mitgliedern der ÖMG und deren Begleiter\*innen werden vorgereicht. Mitgliedschaft bitte bei Anmeldung bekannt geben.

**Treffpunkt:** 9:30 Uhr, 3500 Egelsee bei Krems, Parkplatz beim Kinderspielplatz (ca. 1 km nach Egelsee in Richtung Sandl)

**Exkursionsgebiet:** Wanderung durch abwechslungsreiche Mischwälder mit exotischem Baumbestand.

**Anfahrt:** von Krems (B3 bei Stein bei den Kreisverkehren) nach Egelsee, dort bei Kreuzung Richtung Sandl

**Fundbesprechung:** um ca. 12:30 Uhr beim Kinderspielplatz vor Ort.

**Sonntag, 20. September 2026**

### **PILZWANDERUNG IN DER NÖRDLICHEN STEIERMARK – KINDBERG**

**Führung und Fundbesprechung:** Gerhard Koller und Juan Martinez

**Niveau:** Anfänger (Fortgeschrittene sind natürlich auch willkommen)

**Kosten:** Teilnahme für Mitglieder kostenlos, Gäste 5,- Euro

**Anmeldung:** Unbedingt erforderlich bis 14. 9. 2026 [juan.martinez.espanol@outlook.com](mailto:juan.martinez.espanol@outlook.com)

**ACHTUNG begrenzte Teilnehmerzahl:** max. 50. Anmeldungen von Mitgliedern der ÖMG und deren Begleiter\*innen werden vorgereicht. Mitgliedschaft bitte bei Anmeldung bekannt geben.

**Treffpunkt:** 10:00 Uhr, der genaue Treffpunkt wird in der Woche vor der Exkursion per E-Mail bekanntgegeben.

**Exkursionsgebiet:** Wälder um Kindberg

Die Pilzexkursion findet in artenreichen Nadel- und Mischwäldern rund um Kindberg statt. Empfohlen wird gutes Schuhwerk, Insekten- und Regenschutz, außerdem die Mitnahme von Sammelgefäßen (keine Plastiksackerln), Taschenmessern und Lupen.

**Mittagessen und Fundbesprechung:** Die Pilzfundbesprechung wird im Anschluss der Wanderung beim Schwammerlwirt stattfinden.

**Samstag, 26. September 2026**

### **PILZKARTIERUNGSEXKURSION IN 3623 KOTTES IM SÜDLICHEN WALDVIERTEL**

**Führung und Fundbesprechung:** Günter Frühwirth und Wolfgang Klofac

**Kosten:** Teilnahme für Mitglieder kostenlos, Gäste 5,- Euro

**Anmeldung:** ausschließlich per E-Mail an [frg@chello.at](mailto:frg@chello.at) in der Zeit vom 29.08.2026 bis 12.09.2026. Anmeldungen außerhalb dieses Zeitraums werden nicht berücksichtigt.

**ACHTUNG begrenzte Teilnehmerzahl:** Anmeldungen von Mitgliedern der ÖMG und deren Begleiter\*innen werden vorgereiht. Mitgliedschaft bitte bei Anmeldung bekannt geben.

**Treffpunkt:** 9:30, 3623 Kottes, Am Marktplatz beim Brunnen

**Exkursionsgebiet:** Wälder um Kottes

**Anfahrt:** Über Krems – entlang der Donau auf der B3 bis Weißenkirchen – bis zur Ortsumfahrung am Ortsende fahren! (NAVIS lotsen gern quer durch den Ort) – dann Richtung Ottenschlag rechts abzweigen und dem Straßenverlauf bis Kottes folgen.

Über Melk – Spitz – Richtung Ottenschlag, vorher Abzweigung nach Kottes nehmen. Fahrzeit von Wien auf beiden Strecken mind. ca. 1 Stunde 30 Min.

Mittagessen und Fundbesprechung: Gasthaus zur Kirche, Fam. Schrammel (Kottes)

**Sonntag, 27. September 2026, von 09:00 bis ca. 14:00**

### **PILZEXKURSION ZUM GFÖHLBERG (Westlicher Wienerwald)**

**Führung und Fundbesprechung:** Mag. Dr. Alexander Urban.

**Kosten:** Teilnahme für Mitglieder kostenlos, Gäste 5,- Euro.

**Anmeldung:** vom 3.9 bis zum 17.9.2026 unter diesem Link:

<https://docs.google.com/forms/d/e/1FAIpQLSeTD08MgoLQIUjUY5GDSJeG-jOEGLeJnpqIB-lz-VueqGRG3Fw/viewform?usp=header>

**ACHTUNG begrenzte Teilnehmeranzahl:** Anmeldungen von Mitgliedern der ÖMG und deren Begleiter\*innen werden vorgereiht, Gäste sind willkommen nach Maßgabe der freien Plätze. Bitte melden Sie sich nur dann an, wenn Sie die feste Absicht haben, teilzunehmen.

**Treffpunkt:** 9:02 Uhr, Klammhöhe, Bushaltestelle

**Anfahrt:** REX 51 in Richtung St. Pölten: 07:53 Westbahnhof – 08:23 Eichgraben; Bus 455 nach Hainfeld: 08:30 Eichgraben – 09:02 Klamm bei Laaben, Klammhöhe. Bitte die Verkehrsverbindung vor Fahrtantritt überprüfen, Fahrpläne können sich ändern.

**Lebensräume des Exkursionsgebiets:** Vielfältige Mischwälder und Fichtenforste

**Samstag, 3. Oktober 2026**

### **PILZWANDERUNG IM MAURERWALD**

gemeinsam mit vielen Studierenden der Universität Wien

**Führung und Fundbesprechung:** Mag. Dr. Irmgard Krisai-Greilhuber

**Kosten:** Teilnahme für Mitglieder kostenlos, Gäste 5,- Euro.

**Anmeldung erforderlich:** Per E-Mail an [info-oemg@univie.ac.at](mailto:info-oemg@univie.ac.at) ab 15. bis 26. 9. 2026.

**ACHTUNG begrenzte Teilnehmeranzahl:** Anmeldungen von Mitgliedern der ÖMG und deren Begleiter\*innen werden vorgereiht, Gäste sind willkommen nach Maßgabe der freien Plätze. Bitte melden Sie sich nur dann an, wenn Sie die feste Absicht haben, teilzunehmen.

**Treffpunkt: um 9:30 Uhr,** der genaue Treffpunkt wird nach dem Anmeldezeitraum bekannt gegeben.

Rundwanderung durch den Maurerwald: thermophile Eichen-Mischwälder an der Grenze Flysch-Kalkstein-Wienerwald.

Warme Schuhe und Kleidung sowie Regenschutz mitnehmen! Beim Pilzsammeln bewegt man sich meist nur langsam. Fundbesprechung um ca. 13 Uhr beim Parkplatz.

**Samstag, 10. Oktober 2026**

### **PILZEXKURSION BEI REKAWINKEL**

Gemeinsam mit Studierenden der Universität Wien.

**Führung und Fundbesprechung** (ca. 13 Uhr): Mag. Dr. Irmgard Krisai-Greilhuber.

**Kosten:** Teilnahme für Mitglieder kostenlos, Gäste 5,- Euro.

**Anmeldung:** unbedingt erforderlich ab 29.9. bis 5.10.2026 bei [info-oemg@univie.ac.at](mailto:info-oemg@univie.ac.at)

**ACHTUNG begrenzte Teilnehmeranzahl:** Anmeldungen von Mitgliedern der ÖMG und deren Begleitung werden vorgereicht, Gäste sind willkommen nach Maßgabe der freien Plätze. Bitte melden Sie sich nur dann an, wenn Sie die feste Absicht haben, teilzunehmen.

**Treffpunkt:** 09:30 Uhr beim Bahnhof Rekawinkel.

08:56 Uhr ab Westbahnhof S Bahn S 50 09:31 Uhr an Rekawinkel

Kosten: kostenlos für Mitglieder, Gäste 5 Euro.

Halbtagswanderung in Hallenbuchenwald und bachbegleitender Vegetation.

## **Samstag, 17. Oktober 2026**

### **PILZKURSION PERCHTOLDSDORFER HEIDE – FÖHRENBERGE**

Gemeinsam mit Studierenden der Universität Wien

**Führung und Fundbesprechung:** Mag. Dr. Alexander Urban.

**Kosten:** Teilnahme für Mitglieder kostenlos, Gäste 5,- Euro

**Anmeldung:** vom 1. 10. bis zum 10. 10. 2026 unter diesem Link:

<https://docs.google.com/forms/d/e/1FAIpQLSe9gJFdJ8aqvkXnNOdyryQF3aMyE-ozS10sxZUU4q-JIDEAcOg/viewform?usp=header>

**Treffpunkt:** 9:30 Uhr, im nordöstlichen Teil der Perchtoldsdorfer Heide, bei den Info-Tafeln. Fundbesprechung ebendort gegen 12:00 Uhr. Der Treffpunkt ist über die Doktor-Gorlitzer-Gasse erreichbar. Am oberen Ende der Gasse = nördliches Ende der Lohnsteinstraße über die Treppe zwischen dem Reha-Zentrum und der Wasserversorgungsanlage ansteigen und weiter geradeaus dem Weg durch den Graben folgen. Nach wenigen Metern findet sich der Treffpunkt (= Ort der Fundbesprechung) rechts des Weges bei den Info-Tafeln.

<https://maps.app.goo.gl/pSsJqvdsbk3XWJP99>

GPS: 48.127590, 16.251710

Bitte Jause mitnehmen, Einkehr nicht eingeplant.

**ACHTUNG begrenzte Teilnehmeranzahl:** Anmeldungen von Mitgliedern der ÖMG und deren Begleiter\*innen werden vorgereicht, Gäste sind willkommen nach Maßgabe der freien Plätze. Bitte melden Sie sich nur dann an, wenn Sie die feste Absicht haben, teilzunehmen.

**Lebensräume des Exkursionsgebiets:** Halbtrockenrasen, Schwarzföhrenwald und thermophile Laubwälder über Kalk und Dolomit. Die charakteristische Funga des Kalksteinwienwalds zeigt sich nur bei günstiger Niederschlagsbilanz. Die Perchtoldsdorfer Heide ist ein wertvoller und geschützter Lebensraum für viele seltene Arten. Für Hunde gilt Leinenpflicht und Kotsammelpflicht.

## **Sonntag, 25. Oktober 2026, ab 9:30**

### **PILZKARTIERUNGSEXKURSION OTTERTHAL AM WECHSEL – GOLDBERGGEBIET**

**Führung und Fundbesprechung:** Klaus Wechselberger, Mag. Dr. Irmgard Krisai-Greilhuber

**Kosten:** Teilnahme für Mitglieder kostenlos, Gäste 5,- Euro.

**Anmeldung:** ausschließlich per Mail vom 10. Bis 18. Oktober 2026 an [klaus.wechselberger@drei.at](mailto:klaus.wechselberger@drei.at)

**Treffpunkt:** Volksschule Otterthal/Parkplatz.

Die Gemeinde Otterthal im Bezirk Neunkirchen (NÖ) liegt am Otterbach (Bachbezeichnung des Trattenbaches innerhalb der Gemeinde) am Fuße des Großen Otter (1356 Meter).

Wald: Otterthal verfügt über eine Waldfläche von 63 % bestehend aus Hauptbaumarten Fichte, Waldföhre, aber auch Lärche, verteilt auf größere und kleinere Waldinseln, entstanden durch Anlegen landwirtschaftlicher Flächen. Übergang zum eigentlichen Wald durch wegbegleitende Laubbaumgruppen.

Geologie: der heutige Wald im Kartierungsgebiet wächst auf eiszeitlichem Verwitterungsschutt bestehend aus einer vielfältigen Zusammensetzung aus Karbonaten, Semmeringquarzit, Grobgnais, Quarzphilit, verschiedenartige Konglomerate („zusammengebackenes“ Ablagerungsgestein).

**ACHTUNG begrenzte Teilnehmerzahl!** Anmeldungen von Mitgliedern der ÖMG und deren BegleiterInnen werden vorgereicht. Mitgliedschaft bitte bei Anmeldung bekannt geben.

Genauere Kartierungsrouten werden ab einer Woche vor Termin per E-Mail zugesandt.

Anreise per Bahn: bequem vom Bahnhof Meidling um 8:04 Uhr bis Gloggnitz an 8:59 Uhr ab Gloggnitz Bushaltestelle Bus 367 9:04 Uhr nach Kirchberg am Wechsel an Otterthal/Volksschule Ankunft um 9:24 Uhr

Anreise per Auto: ab Wien über A 2 bis Autobahnkreuz Seebenstein - Abfahrt S6 Semmering Schnellstraße - Abfahrt Gloggnitz/Kirchberg am Wechsel

**Sonntag, 1. November 2026**

### **PILZWANDERUNG IM WIENERWALD – MAUERBACH**

**Führung und Fundbesprechung:** Gerhard Koller und Juan Martinez

**Niveau:** Anfänger (Fortgeschrittene sind natürlich auch willkommen)

**Kosten:** Teilnahme für Mitglieder kostenlos, Gäste 5,- Euro

**Teilnahme:** maximal 50 Teilnehmer.

**Anmeldung:** Unbedingt bis 26. Oktober 2026 unter [juan.martinez.espanol@outlook.com](mailto:juan.martinez.espanol@outlook.com) Anmeldungen außerhalb dieses Zeitraums werden nicht berücksichtigt.

**ACHTUNG begrenzte Teilnehmerzahl!** Anmeldungen von Mitgliedern der ÖMG und deren Begleiter\*innen werden vorgereicht. Mitgliedschaft bitte bei Anmeldung bekannt geben.

**Treffpunkt:** 10:00 Uhr, der genaue Treffpunkt wird in der Woche vor der Exkursion per E-Mail bekanntgegeben.

**Exkursionsgebiet:** Artenreiche Nadel-, Misch- und Buchenwälder rund um den Hirschgarten (Mauerbach) statt.

Empfohlen wird gutes Schuhwerk, Insekten- und Regenschutz, außerdem die Mitnahme von Sammelgefäßen (keine Plastiksackerl), Taschenmessern und Lupen.

**Fundbesprechung:** Die Pilzfundbesprechung wird im Anschluss der Wanderung stattfinden.

### **PRIVATEXKURSIONEN**



Für mykologisch Interessierte bieten einige Experten zusätzlich private Exkursionen in kleiner Gruppe an mehreren Wochenenden an. Auskünfte darüber Montagabends in unserer Pilzberatungsstelle oder auch per E-Mail.

### 3. Kurse 2026

#### Wochenende 30./31. Mai 2026

**Leitung: Dr. Christoph Hahn**

**Thema: ENTWEDER (Bayerische) PILZSACHVERSTÄNDIGEN AUSBILDUNG MODUL III.** Dieses Modul deckt das Theoriewissen zur Ökologie, Systematik, Genetik, Taxonomie und dem (deutschen) Umweltrecht ab.

**ODER PILZVERGIFTUNG-NOTFALLSDIAGNOSTIK – Erkennen der Pilze anhand mikroskopischer Merkmale. Modul II der Ausbildung zum Pilzsachverständigen der BMG e.V.;**

Pilzfragmente aus Putzresten oder Pilzmahlzeiten isolieren, reinigen und daraus geeignete Präparate für das Mikroskop erstellen, um im Vergiftungsfall nachträglich die verzehrten Pilze bestimmen oder zumindest verwandtschaftlich eingrenzen zu können.

**Bitte um Meldung per E-Mail bis 15. Mai 2026 an [info-oemg@univie.ac.at](mailto:info-oemg@univie.ac.at) für welchen der beiden Kurse Sie Interesse haben.** Wir werden heuer den Kurs mit der größeren Anzahl an Interessierten abhalten, den anderen dann nächstes Jahr.

#### Wochenende 20./21. Juni 2026

##### MIKROSKOPIERKURS

**Leitung:** Matevž Koncilja und Fabian Kaiser

Der Kurs richtet sich an Einsteiger und Mikroskopiker mit Vorkenntnissen. Es werden Frischpilze der Saison und Exsikkate besprochen und mikroskopiert. Geübt wird das Erstellen von Quetschpräparaten und einfachen Schnitten zur Ermittlung bestimmungsrelevanter mikroskopischer Strukturen.

Der Umgang mit dem Mikroskop und der Einsatz von Pilzreagenzien wird erklärt.

Kursbeginn am 20.6.2026: 9:00 h, Kursende: 17:00 h, Kursbeginn am 21.6.2026: 9:00 h, Kursende: 15:00h.

Mitzubringen sind:

- nach Möglichkeit ein eigenes Mikroskop und Stereolupe (kann von der ÖMG aber auch bereitgestellt werden)
- wenigstens 1 Pilzbuch, in dem mikroskopische Merkmale der Pilze angeführt sind.
- Weiters: 1 Präpariernadel, 1 Pinzette, Radiergummi, Bleistift, Notizheft, Papier zum Aufsagen überschüssiger Flüssigkeiten (geht auch mit Küchenrolle oder mit Filterpapier),
- 1 Päckchen Deckgläschen (100 Stk), 1x Päckchen Objektträger (50 Stk), Immersionsöl (nur wenn am eigenen Mikroskop ein Immersionsobjektiv verwendet wird), 1 Skalpell oder 1 Päckchen Rasierklingen. (Die Mikroskopiermaterialien können bei Bedarf auch über die ÖMG besorgt werden).
- Neben Wasser werden folgende Pilzreagenzien verwendet:
- Melzer Reagenz, Lugol, KOH3% und als Färbemittel Kongorot/NH<sub>3</sub> oder Kongo/SDS und Baumwollblau in Milchsäure.

Wer noch keine Pilzreagenzien hat, kann sich diese in Kleinstmengen z.B. bei Andreas Gminder im Internet bestellen.

Die Teilnehmer sind eingeladen, auch eigene Frischpilzfunde mitzubringen, in diesem Fall etwa 10 Stück einer Art, damit sie im Kurs gemeinsam untersucht und besprochen werden können.

Kursort: ÖMG, Dept. für Botanik und Biodiversitätsforschung, Rennweg 14, 1030 Wien.

Kosten: € 65,- für ÖMG-Mitglieder, € 95,- für Gäste.

Verbindliche Anmeldung: bis 12. Juni 2026 bei [info-oemg@univie.ac.at](mailto:info-oemg@univie.ac.at)

Der Kurs ist auf eine Anzahl von 15 Teilnehmern begrenzt. Er wird als Fortbildung für den ARGE Pilzberaterschein anerkannt. Wir freuen uns schon auf Eure Teilnahme!

**30. Mai 2026**

**Workshop:**

### **EINFÜHRUNG IN DIE WELT DER VITALPILZE**

**Uhrzeit:** 10:00 – ca. 16:00 Uhr

**Ort:** Prater und Department für Botanik, Rennweg 14

**Leitung:** Mag. Romana Brandstätter



Pilze sind nicht nur zentrale Akteure in unseren Ökosystemen, sondern werden seit Jahrhunderten auch für ihre besonderen Inhaltsstoffe geschätzt. In diesem Workshop erhalten Sie einen Einblick in ausgewählte Vitalpilze und lernen deren Eigenschaften sowie mögliche Anwendungen kennen – verbunden mit einer praxisnahen Annäherung an ihre Bestimmung. Vitalpilze

haben in vielen Kulturen eine lange Tradition und sind heute Gegenstand intensiver wissenschaftlicher Forschung. Auch in Europa gibt es historische Belege für ihre Nutzung, und zahlreiche Inhaltsstoffe werden aktuell in unterschiedlichen Zusammenhängen untersucht.

#### **Themen:**

- Traditionelle und moderne Nutzung von Vitalpilzen
- Überblick über medizinisch wirksame Pilze
- wissenschaftliche Erkenntnisse und interessante Inhaltsstoffe
- gemeinsame Exkursion mit Fundbesprechung
- Verarbeitung von Vitalpilzen

#### **Ablauf:**

Wir treffen uns im Prater und starten mit einer zwei- bis dreistündigen Pilzexkursion, bei der wir ausgewählte Arten direkt im Gelände kennenlernen. Dabei werden wichtige Bestimmungsmerkmale besprochen und das sichere Unterscheiden relevanter Arten erklärt. Anschließend wechseln wir nach einer Mittagspause ins Department für Botanik. Je nach Fundlage werden ausgewählte Pilze gemeinsam näher betrachtet und einfache Möglichkeiten der Weiterverarbeitung praktisch umgesetzt.

**Anmeldung & Teilnahme:** Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher bitten wir um eine verbindliche Anmeldung bis zum 23. Mai 2026 unter [romana.brandstaetter@chello.at](mailto:romana.brandstaetter@chello.at) (0650/3980348)

**Kosten:** 45,-- Euro, Mitglieder der ÖMG 35,-- Euro

Der Betrag ist vor Veranstaltungsbeginn auf das Konto der ÖMG zu überweisen.

Bankverbindung: Österreichische Mykologische Gesellschaft IBAN: AT86 4300 0423 9890 0003, BIC: VBOEATWW Bitte Verwendungszweck „Workshop Vitalpilze“ angeben.

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

**24.-28.8.2026**

## **PILZ-KURSWOCHE NÖ WECHSELGEBIET: PILZE ERKENNEN UND BESTIMMEN**

**Kursleitung:** Romana Brandstätter und Christian Apschner

Diese Kurswoche ist sowohl für interessierte AnfängerInnen als auch für Menschen mit Vorkenntnissen konzipiert und orientiert sich inhaltlich am Pilz-Feldkurs (Beschreibung Pilz-Feldkurs). Es besteht die Möglichkeit, entweder vor Ort zu wohnen oder täglich anzureisen. St. Corona am Wechsel als Ausgangspunkt der Exkursionen ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln im 2-Stunden Takt z. B. von Wien aus in ca. 75 min gut erreichbar.

In der Umgebung von St. Corona erwarten uns Nadel- und Mischwälder in einer Seehöhe von 500–1500 m, die sowohl vom pannonischen als auch vom alpinen Klima beeinflusst sind. Aufgrund des sommerlichen Niederschlagsmaximums durch Gewitterregen können wir auch für Ende August auf eine große Pilzartenvielfalt hoffen.

Alle an einer vertieften Pilzbestimmung interessierten vor Ort wohnenden TeilnehmerInnen sind eingeladen, sich an den Abenden dem Studium mykologischer Fachliteratur, der Anwendung von Bestimmungsschlüsseln und der Pilzmikroskopie zu widmen (begrenzte Teilnehmerzahl für die Vertiefungsgruppe).

Für die Teilnahme an den ganztägigen Exkursionen ist gute Kondition erforderlich. Wir werden jeweils 4–5 Stunden am Tag im Gelände unterwegs sein. Je nach Exkursionsgebiet Einkehrmöglichkeit in Gaststätten. Die Exkursionen finden bei jedem Wetter statt.

Bitte berücksichtigen, dass es sich nicht um eine Veranstaltung im Sinne der üblichen von der ÖMG angebotenen Exkursionen handelt, sondern um einen aufbauenden Kurs mit gezielten Inhalten.

**Anmeldung:** Bitte um persönliche Kontaktaufnahme mit Christian Apschner oder Romana Brandstätter. Christian Apschner, [christian.ap@gmx.net](mailto:christian.ap@gmx.net) (0650 8931081), Romana Brandstätter, [romana.brandstaetter@chello.at](mailto:romana.brandstaetter@chello.at) (0650 3980348).

**Wichtige Info:** TeilnehmerInnen, die vor Ort wohnen möchten, bitte möglichst bald anmelden, da es nur stark eingeschränkte Übernachtungsmöglichkeiten, insbesondere Einzelzimmer betreffend, in der Umgebung gibt.

Kontaktperson für Zimmerreservierungen: Christian Apschner ([christian.ap@gmx.net](mailto:christian.ap@gmx.net), 0650 8931081)

**Kursbeitrag:** ÖMG-Mitglieder 170 €, Nichtmitglieder 200 € als Richtwert (exklusive Fahrt-, Verpflegungs- und/oder Aufenthaltskosten). Verbindliche Anmeldung bis spätestens 17.8.2026

Die Reservierung eines Kursplatzes erfolgt durch Anmeldung per E-Mail und Einzahlung eines nicht refundierbaren Anzahlungsbetrages von 40 €. Bezahlung des restlichen Kursbetrages vor Kursbeginn. Bei Nicht-Zustandekommen des Kurses wird der Anzahlungsbeitrag refundiert. Fahrtkosten sind von den TeilnehmerInnen selbst zu tragen. Die Bildung von Fahrgemeinschaften wird angestrebt.

Bankverbindung: Österreichische Mykologische Gesellschaft IBAN: AT86 4300 0423 9890 0003, BIC: VBOEATWW Bitte Verwendungszweck „Pilz-Kurswoche 2026“ angeben.

Minimale Teilnehmerzahl: 10 Personen, max. Teilnehmerzahl: 20 Personen

### **PILZ-FELDKURS 2026**

Teil 1: 25. – 27. 9. 2026

Teil 2: 9. – 11.10. 2026

**Kursleitung:** Romana Brandstätter und Christian Apschner

**Exkursionsgebiete:** Wien/Wien-Umgebung

Die Kursinhalte werden im Rahmen von sechs aufeinander aufbauenden Ganztagesexkursionen in verschiedene mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbare Gebiete im Umland von Wien vermittelt. Die Exkursionsgebiete und genauen Zeiten werden den TeilnehmerInnen vorab per E-Mail rechtzeitig bekanntgegeben.

#### **Kursinhalte:**

- Makroskopische Pilzbestimmung – Praxis der Bestimmung von Pilzen im Felde
- Kennenlernen von Bestimmungsmerkmalen der wichtigsten Pilzgattungen
- Bestimmungsmerkmale der wichtigsten anzutreffenden Gift- und Speisepilze
- Überblick über das traditionelle taxonomische System der Pilze/Hinweise zu aktuellen Entwicklungen der Pilzsystematik
- Bestimmungsrelevante Merkmale/Grundlagen der Artenkenntnis
- Grundwissen zu den gängigsten Vitalpilzen
- Vergiftungssyndrome
- Ökologie, Standortkunde und umweltrelevante Themen
- Pilzschutzbestimmungen
- Dokumentation: Fundnotizen und fotografische Dokumentation als Basis für systematisches Lernen und Pilzkartierung
- Kennenlernen der Grenzen der makroskopischen Pilzbestimmung

#### **Ausstattung/Ausrüstung:**

- Wetterangepasste Kleidung, festes Schuhwerk, Insekten- und Sonnenschutz
- Rucksack, Sammel- und Sortierbehältnis für Pilze, stabiles Taschenmesser, Lupe mit mindestens 10-facher Vergrößerung
- Digitalkamera für Fotodokumentation
- Schreibutensilien
- pilzkundliche Feldführer, z. B.

Das Kosmos-Handbuch Pilze (illustrierter Pilzführer, über 1250 Arten)

Rita Lüder: Grundkurs Pilzbestimmung (Quelle & Meyer)

Jürgen Guthmann/Christoph Hahn: Die Pilze Deutschlands (Quelle & Meyer)

Ewald Gerhardt: Der große BLV-Pilzführer (1200 Arten)

- ausreichend Trinkwasser und Verpflegung

Für die Teilnahme an den ganztägigen Exkursionen ist gute Kondition erforderlich. Wir werden jeweils 4 – 5 Stunden am Tag im Gelände unterwegs sein. Je nach Exkursionsgebiet Einkehrmöglichkeit in Gaststätten. Die Exkursionen finden bei jeder Witterung statt.

Bitte berücksichtigen, dass es sich nicht um eine Veranstaltung im Sinne der üblichen von der ÖMG angebotenen Exkursionen handelt, sondern um einen aufbauenden Kurs mit gezielten Vorgaben. Fundbesprechungen in der von ÖMG-Exkursionen gewohnten Weise finden nur ausnahmsweise statt.

**Kosten und Anmeldung:** Kursgebühr: 200 Euro bzw. 170 Euro für ÖMG-Mitglieder, Verbindliche Anmeldung bis spätestens 18.9.2026

Die Reservierung eines Kursplatzes erfolgt durch Anmeldung per E-Mail und Einzahlung eines nicht refundierbaren Anzahlungsbetrages von 40 Euro. Bezahlung des restlichen Kursbetrages vor Kursbeginn. Bei Nicht-Zustandekommen des Kurses wird der Anzahlungsbetrag zurücküberwiesen. Fahrtkosten sind von den TeilnehmerInnen selbst zu tragen.

Bankverbindung: Österreichische Mykologische Gesellschaft

IBAN: AT86 4300 0423 9890 0003, BIC: VBOEATWW

Bitte Verwendungszweck „Pilz-Feldkurs 2026“ angeben.

Minimale Teilnehmerzahl: 10 Personen, max. Teilnehmerzahl: 20 Personen

Anmeldung und weitere Infos:

Christian Apschner, [christian.ap@gmx.net](mailto:christian.ap@gmx.net) (0650 8931081)

Romana Brandstätter, [romana.brandstaetter@chello.at](mailto:romana.brandstaetter@chello.at) (0650 3980348)

## **Workshop:**

### **Die geheimnisvolle Welt der Pilze und ihre Bedeutung für das Ökosystem**

**Datum:** 17. Oktober 2026

**Uhrzeit:** 10:00 – ca. 16:00 Uhr

**Treffpunkt:** Gasthaus Wimmer

Obere Hauptstraße 2

3684 St. Oswald

**Leitung:** Mag. Romana Brandstätter,

Pilze sind geheimnisvolle und zugleich unverzichtbare Organismen unserer Wälder. Dieser Workshop bietet eine kompakte Einführung in ihre Vielfalt, ihre Lebensweisen und ihre ökologische Bedeutung – verbunden mit einer praxisnahen Annäherung an die Bestimmung von Pilzen.



#### **Themen:**

- Grundsätzliches zum Sammeln von Pilzen
- wichtige Bestimmungsmerkmale
- ökologische Bedeutung der Pilze
- Verhalten im Vergiftungsfall
- gemeinsame Exkursion mit Bestimmung der gefundenen Pilze

Pilze spielen eine zentrale Rolle im Stoffkreislauf der Natur: Als Destruenten bauen sie organisches Material ab und machen Nährstoffe wieder verfügbar. Viele leben außerdem als Mykorrhizapartner in enger Verbindung mit Pflanzen und verbessern deren Wasser- und Nährstoffversorgung.

Während der Exkursion lernen die Teilnehmer, Pilze anhand von Schauen, Riechen und Tasten – bei geeigneten Arten auch durch vorsichtiges Schmecken – zu unterscheiden. Zudem werden wichtige Pilzvergiftungsarten und das richtige Verhalten im Vergiftungsfall besprochen.

#### **Ablauf:**

Wir beginnen im Gasthaus Wimmer mit einem Vortrag über die Ökologie und Lebensstrategien der Pilze. Nach einer Mittagspause gehen wir für etwa zwei bis drei Stunden in den Wald, um selbst auf Pilzsuche zu gehen und wichtige Bestimmungsmerkmale direkt im Gelände kennenzulernen.

#### **Anmeldung & Teilnahme:**

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher bitten wir um eine verbindliche Anmeldung bis zum 10. September 2026 unter [romana.brandstaetter@chello.at](mailto:romana.brandstaetter@chello.at) (0650/3980348)

**Kosten:** 45,- Euro, Mitglieder der ÖMG 35,- Euro

Der Betrag ist vor Veranstaltungsbeginn auf das Konto der ÖMG zu überweisen.


Bankverbindung: Österreichische Mykologische Gesellschaft

IBAN: AT86 4300 0423 9890 0003, BIC: VBOEATWW

Bitte Verwendungszweck „Workshop Pilze“ angeben.

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

#### **4. Projekte und Wettbewerbe 2026**

 Bundesministerium  
Frauen, Wissenschaft  
und Forschung

 **oead**

#### **PILZFINDER BEIM CITIZEN SCIENCE**

**AWARD 2026** : Die ÖMG ist heuer mit dem Pilzfinder beim Citizen Science Award dabei.

#### **Österreichweit mitforschen beim Citizen Science Award und Preise gewinnen!**

Der Citizen Science Award lädt auch 2026 wieder Schulklassen, Jugendgruppen, Familien und Einzelpersonen ein, aktiv an Forschung mitzuwirken. Zwischen 1. April und 31. Juli können Citizen Scientists aller Altersgruppen an sieben ausgewählten Projekten mitwirken. Zu gewinnen gibt es Geldpreise für Schulklassen und Jugendgruppen sowie Sachpreise für Erwachsene und Familien. Der Forschungswettbewerb wird von Österreichs Bildungsagentur OeAD im Auftrag des Bundesministeriums für Frauen, Wissenschaft und Forschung (BMFWF) organisiert.

**Die ÖMG ist mit dem Pilzfinder.at dabei**, um die Verbreitung von Pilzen dokumentieren.

#### **Mitforschen leicht gemacht – digital und analog**

Das aktive Mitforschen und der Austausch mit den Forschenden werden mittels Webseite, aber auch durch Einführungs-Workshops und gemeinsamen Exkursionen, die in Präsenz oder online stattfinden können, ermöglicht. Beteiligungsmöglichkeiten mit dem Pilzfinder:

Die Teilnehmenden registrieren sich einmalig auf der Projektseite. Dann aktiv im Freien Pilze suchen und fotografieren (mehrere Ansichten wie oben, seitlich, unten, sowie Schnitt). Die Größe nach Möglichkeit mit Größenvergleich dokumentieren. Den Fundort auf der interaktiven Karte von Pilzfinder.at

präzise lokalisieren, Fotos zum Spot hochladen und Umgebungsinformationen ergänzen. Beim Eintragen neuer Spots auf das Fadenkreuz achten, den Fundpunkt unters Fadenkreuz schieben, um die Positionsgenauigkeit sicherzustellen.

Wenn möglich ökologische Angaben hinzufügen: Waldtyp (Laub- oder Nadelwald), Begleitbäume, Geselligkeit sowie vergängliche Merkmale wie Geruch, Verfärbungen und Milchsaft.

Das Mitforschen ist österreichweit möglich.

### **Feierliche Preisverleihung beim 5. Young-Science-Kongress**

Die Preise werden am 17. November bei einer feierlichen Festveranstaltung im Rahmen des 5. Young-Science-Kongresses verliehen. Dieser findet in Kooperation mit der TU Wien statt. Am Vormittag können Schülerinnen, Schüler und Jugendgruppen im Rahmen von Workshops und Vorträgen noch einmal tief in Wissenschaft und Forschung eintauchen und dabei mit Forschenden ins Gespräch kommen. Am Nachmittag werden die Gewinnerinnen und Gewinner ausgezeichnet.

### **Über den Citizen Science Award**

Der Citizen Science Award wird seit 2015 vom OeAD im Auftrag des BMFWF koordiniert. Seither beteiligten sich über 27.000 Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus ganz Österreich an 73 Forschungsprojekten.

Weitere Informationen zu den Projekten und zur Teilnahme: [www.youngscience.oead.at/citizen-scienceaward/projekte](http://www.youngscience.oead.at/citizen-scienceaward/projekte)

## **5. Arbeitsabende und Pilzauskunft**

Unsere Pilzberatung am Montag von 17 bis 18:30 findet bis auf weiteres im Seminarraum, Rennweg 14, gleich gegenüber der Portierloge statt.

Achtung: in den Universitätsferien Juli, August, September ist das Department bisweilen nur bis 18 Uhr geöffnet. Für Türöffnung zur Pilzauskunft dann bitte unmittelbar vorher anrufen: 04277-54056. Auskunftsuchende und an Weiterbildung in der Pilzkunde Interessierte sind immer herzlich willkommen. Sollten Änderungen notwendig werden, werden diese auf der Homepage der Österreichischen Mykologischen Gesellschaft bekannt gegeben.

## **6. Online-Vorträge**

Aufgrund des großen Erfolges - und auch wegen der Möglichkeit Pilzinteressierte aus dem gesamten deutschen Sprachraum und weit darüber hinaus dabei zu haben -, werden die Online-Vorträge in Zusammenarbeit mit der Bayerischen Mykologischen Gesellschaft, der Deutschen Gesellschaft für Mykologie und der Mykologischen Arbeitsgemeinschaft am Zentrum für Biodiversität Linz im Winter und Vorfrühling 2027 nach Möglichkeit fortgesetzt.

Die Termine finden Sie dann wieder unter Veranstaltungen auf der Homepage.



## **7. Online-Shop**

Liebe Freund\*innen mykologischer Literatur, wir brauchen Platz für neue Bücher! Im Online-Shop werden „Second Hand“ Bücher und Zeitschriften angeboten, die auch immer wieder mit zusätzlichen Ermäßigungen zur Verfügung gestellt werden.

Also ab und zu reinschauen lohnt sich.

Hier geht es zum Online Shop: <https://myk.univie.ac.at/shop/>

Viel Spaß beim Schmökern 😊

## **8. Mitgliedsbeitrag 2026**

Wir führen folgende Kategorien der Mitgliedschaft:

- |  |          |
|--|----------|
| 1. Mitgliedschaft mit Bezug der Mitteilungen und der Österreichischen Zeitschrift für Pilzkunde: | € 30,-   |
| 2. Zeitschriftenabonnement (Zeitschrift gegen Rechnung, keine Mitteilungen):                     | € 30,-   |
| 3. Mitgliedschaft mit Bezug der Mitteilungen, aber ohne Zeitschrift                              | € 20,-   |
| 4. Schüler   | € 5,-    |
| 5. Studierende (bis 30 Jahre, Vorlage Inskriptionsbestätigung, mit Zeitschrift)                  | € 15,-   |
| 6. Förderer (Werbemöglichkeit)   | € 200,-  |
| 7. Stifter (lebenslange Mitgliedschaft)  | € 2000,- |

Für die pünktliche Einzahlung des Mitgliedsbeitrages für 2026 und die bisher eingegangenen Spenden danken wir herzlich. **Noch offene Beiträge bitte spätestens bis 1. Juni 2026 begleichen!**

**ACHTUNG: DER ELEKTRONISCH ÜBERMITTELTEN MITTEILUNG LIEGT KEINE ZAHLUNGSANWEISUNG BEI!** Da die meisten Überweisungen ohnehin bereits online getätigt werden und nur mehr wenige Zahlscheine verwendet werden finden nur mehr inländische Mitglieder, die die Mitteilungen noch per Post erhalten, eine Zahlungsanweisung beiliegend. Bitte begleichen Sie ihren Mitgliedsbeitrag für das laufende Jahr UND eventuelle Beitragsrückstände aus Vorjahren immer ZU JAHRESBEGINN! Nur Ihre regelmäßige und pünktliche Einzahlung des Beitrages sowie die zahlreichen Spenden sichern unsere Aktivitäten und das weitere Erscheinen unserer Zeitschrift! Bitte Ihren Namen DEUTLICH angeben, da wir Eingänge ohne Absender bzw. mit unleserlichen Angaben nicht zuordnen können! Bank: Volksbank Wien IBAN: AT86 4300 0423 9890 0003, BIC: VBOEATWW

Für unsere Mitglieder in anderen Ländern:

Zur Einzahlung sind folgende Möglichkeiten geeignet: Überweisung an die Österreichische Mykologische Gesellschaft, 1030 Wien, Volksbank Wien-Baden, IBAN: AT86 4300 0423 9890 0003, BIC: VBOEATWW, per paypal an info-oemg@univie.ac.at. Einzahlung des Mitgliedsbeitrages bequem mittels SEPA-Standardlastschrift (siehe letzte Seite).

## **9. Österreichische Zeitschrift für Pilzkunde**

**In Bearbeitung: Heft 34 („2025/2026) (€ 30,-).** Der Fortschritt (work in progress) kann auf der Homepage mitverfolgt werden (<https://myk.univie.ac.at/oesterreichische-zeitschrift-fuer-pilzkunde/>).

**Heft 33 („2024/2025“ ist erschienen; € 30,-).**

Einige Artikel sind online frei zum Download verfügbar (Open access). (<https://myk.univie.ac.at/oesterreichische-zeitschrift-fuer-pilzkunde/>).


Alle Mitglieder mit Zeitschriftenbezug und erfolgter Beitragszahlung für das jeweilige Heft, erhalten dieses direkt von der Druckerei.


Neue Artikel (in Deutsch, Englisch oder Französisch) bitte bei der Gesellschaft digital per e-mail oder via File-Sendedienst einreichen (info-oemg@univie.ac.at). Wir bitten die Schreibenden die formalen Anforderungen der Manuskriptgestaltung, die in jedem Heft abgedruckt und auch online zu finden sind, freundlich zu beachten.

## 10. You-Tube-Kanal ÖMG & BMG

Die ÖMG und BMG (Bayerische Mykologische Gesellschaft) betreiben miteinander einen You-Tube-Kanal: <https://www.youtube.com/@youtubekanalderomgundbmg6044>  
In diesen werden nach und nach interessante Vorträge und kleinere Beiträge zu einzelnen Arten eingestellt. Ein großes Dankeschön an Stefan Kohlweg für die Einrichtung des Kanals und für die Videoproduktion. Bereits verfügbare Beiträge – siehe unten!

Suchen

 **BMG e.V.**  
Bayerische Mykologische Gesellschaft

 **Österreichische Mykologische Gesellschaft**

**Youtube Kanal der ÖMG und BMG**  
@youtubekanalderomgundbmg6044 · 1220 Abonnenten · 40 Videos  
Die Österreichische Mykologische Gesellschaft ist eine Fachgesellschaft. Sie vertritt die ...mehr

Abonnieren

Übersicht Videos Live Playlists

**Videos**

Pilzvortrag: Renate Schöber - Pilze auf Magerwiesen 56:42  
Pilzvortrag: Miriam Schalamun und Wolfgang Hinterdobler DNA-BARCODING HINTERGRÜNDE, METHODEN UND MODERNE ANWENDUNGEN 59:53  
Pilzvortrag: Christoph Hahn - Amanita 1:12:24  
Pilzvortrag: Rudi Markones - Milchlinge 1:15:14  
Pilzvortrag: Karl Wehr - Saftlinge und Hinweise zu... 1:09:43  
Pilzvortrag: Rudi Markones - Bauchpilze 1:16:46

**Videos**

Pilzvortrag: Wolfgang Hinterdobler - Guerilla... 27:45  
Pilzvortrag: Thomas Rücker - Pilze der alpinen Stufe 1:01:28  
Pilzvortrag: Otto Stoik - Die Rote Liste 2016 und die Pilz... 1:04:22  
Pilzvortrag: Christoph Hahn - "Wie definiert man eine Art?" 1:50:25  
Pilzvortrag: Irmgard Krisai-Greilhuber - Interessante... 1:49:33  
Pilzvortrag: Matthias Dondl / Dr. Georg Dünzl - ... 1:42:53

## 11. Homepage Austrian Journal of Mycology

Um die internationale Sichtbarkeit zu erhöhen hat die Österreichische Zeitschrift für Pilzkunde auch eine englische Homepage: <https://oezp.univie.ac.at/>.

## 12. Forum Funga Austria

Das Forum steht Ihnen für Exkursionsberichte, Fundmeldungen, Literaturhinweise und pilzkundliche Anfragen aller Art zur Verfügung:  
<https://www.funga-austria.at/index.php>.

## 13. Bericht über die ordentliche Hauptversammlung der Österreichischen Mykologischen Gesellschaft am 16.2.2026

Die Präsidentin unserer Gesellschaft, Ao.Univ.-Prof. Mag<sup>a</sup>. Dr. Irmgard Krisai-Greilhuber begrüßte die an der Hauptversammlung teilnehmenden Pilzfreunde und eröffnete die Versammlung.

## ▪ Vorträge 2025

14 Online-Vorträge (ZOOM) wurden im Frühjahr in Zusammenarbeit mit der Bayerischen Mykologischen Gesellschaft und der Deutschen Gesellschaft für Mykologie abgehalten. Danke an alle Vortragenden und Gabi Hekerle für die Koordination!

Wie schon im Vorjahr wurden diese von einer großen Zahl an Teilnehmern aus dem In- und Ausland intensiv genutzt. Die Teilnehmerzahl bei den Online-Vorträgen betrug bis zu 277 Personen.

Vortragstermine	Vortragende/r	Titel/Thema
09. Jänner 2025	Stefan Zinke	Besondere Pilzfunde und mehr 2024
16. Jänner 2025	Wolfgang Klofac	Auf der Suche nach seltenen Röhrlingen
23. Jänner 2025	Karl Wehr	Saftlinge und Hinweise zu ihrer Bestimmung
30. Jänner 2025	Romana Brandstätter	Mykorrhiza – eine faszinierende Lebensgemeinschaft
06. Februar 2025	Gabi Wenk	Hypogäen – Schätze des Waldes
13. Februar 2025	Rudi Markones	Milchlinge
20. Februar 2025	Otto Stoik	Pilze der Roten Liste Teil 4 Pilze in Feuchtgebieten
27. Februar 2025	Sigrid Neuhauser	Invasive Pilze
06. März 2025	Christoph Hahn	Die Gattung Amanita etwas genauer betrachtet
13. März 2025	Renate Schöber	Pilze auf mageren Wiesen
20. März 2025	Miriam Schalamun und Wolfgang Hinterdobler	DNA-Barcoding – Hintergründe, Methoden und moderne Anwendungen
27. März 2025	Wolfgang Klofac	Röhrlinge: Seltene – oder nicht erkannte Doppelgänger
3. April 2025	Claudia Ackerl	Projekt Radioaktivität und Pilze
10. April 2025	Christian Wurzbacher	Einblicke in die Diversität und Ökologie von Wasserpilzen

## ▪ Exkursionen 2025

- 14 geführte **Exkursionen** im Verlauf des Jahres 2025:
- **Dank an alle Exkursionsleiter für ihren tollen Einsatz! Danke Romana fürs Betreuen!**
- Christian Apschner
- Romana Brandstätter
- Gerhard Koller
- Juan Martinez
- Martina Schafranek
- Christoph Hahn
- Günter Frühwirt
- Wolfgang Klofac
- Alexander Urban
- Irmgard Krisai-Greilhuber
- Klaus Wechselberger



- **Kurse 2025**

**Mikroskopier-  
kurs  
Matthaeus  
Koncilja  
17.–18. Mai 2025**



24.-28.8.2025 AUSGEBUCHT!  
Pilz-Kurswoche NÖ Wechselgebiet:  
Pilze erkennen und bestimmen  
 Kursleitung: Romana Brandstätter und  
 Christian Apschner

Pilz-Feldkurs 2025 mit Romana Brandstätter und  
 Christian Apschner  
 Teil 1: 19. – 21. 9. 2025  
 Teil 2: 3. – 5. 10. 2025  
 Exkursionsgebiete: Wien/Wien-Umgebung

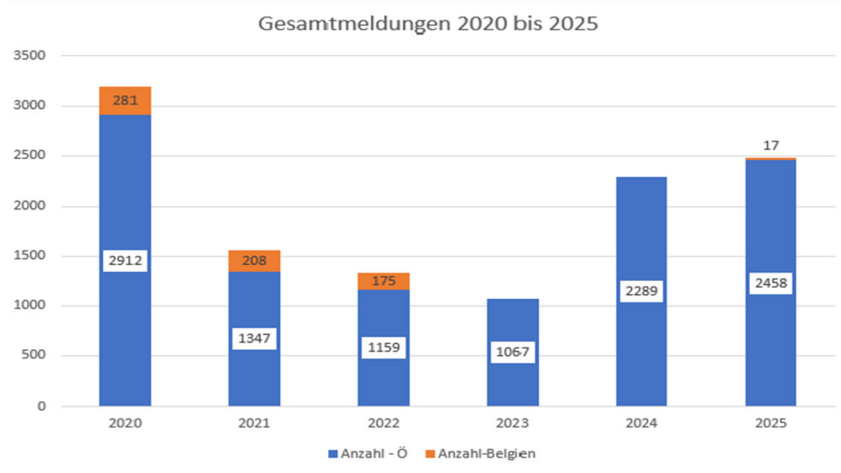
Samstag 14. Und Sonntag 15. Juni 2025:

ALLGEMEINE MYKOLOGIE: GRUNDLAGEN  
 DER TAXONOMIE, SYSTEMATIK,  
 ÖKOLOGIE, TOXIKOLOGIE UND  
 GRUNDLAGEN DES UMWELTRECHTS  
 Kooperation zwischen der Bayerischen  
 mykologischen Gesellschaft (BMG) und der  
 Österreichischen mykologischen Gesellschaft  
 (ÖMG). Christoph Hahn

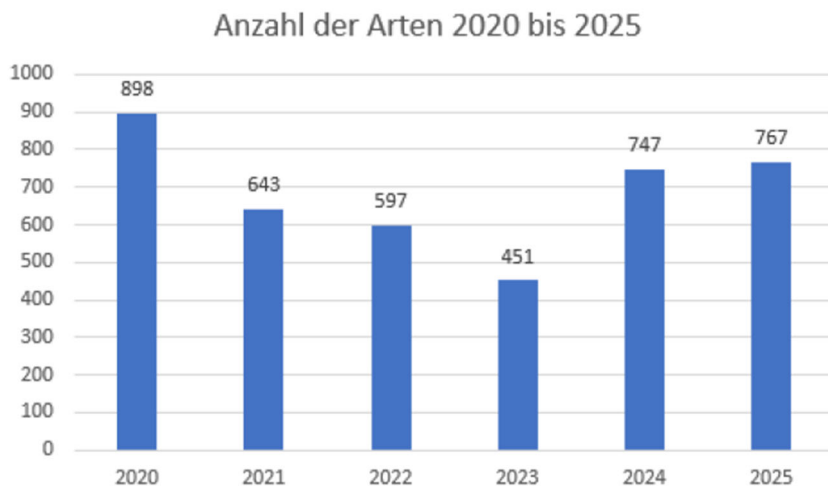


- **Herbar:** Markus Hofbauer, Irmgard Krisai-Greilhuber, Romana Brandstätter Agnes Hacker, Willi Schulz, Rudi Moosbeckhofer, Herbert Aulehla, Peter und Trixi Weingartner, Fabian Kaiser, Hermann Voglmayr, u.a.
- **Zugang** (ABOL, Jaklitsch, Klofac, Barta, Moosbeckhofer u.a.) **über 4,288 specimens, (including 29 types) neu und 1,956 updated.** Belege, Nummern, Etiketten, Sortieren, Eingeben. **Derzeitiger Stand insgesamt: 59283 Belege.**
- **Bibliothek:** Karl Plsek, Nachlass weiter raufgearbeitet und Neuordnung, neue Tabellen, alles online auf der Homepage
- **Pilzfinder und MYKO-Datenbank:**

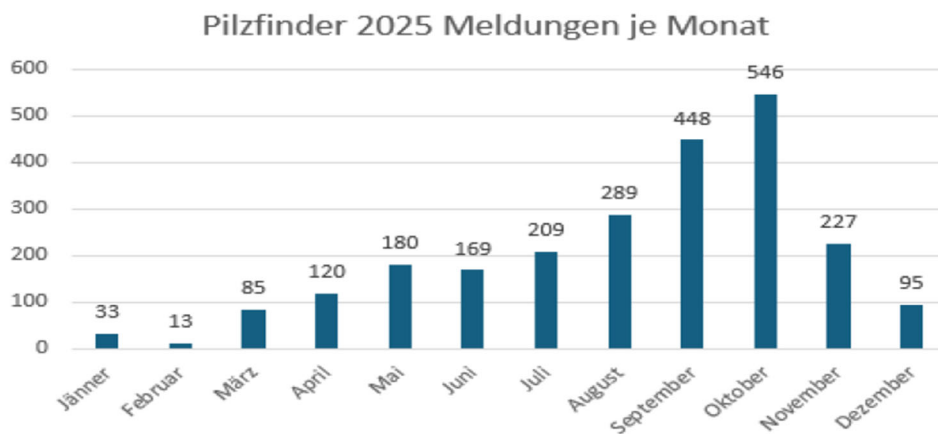
## Pilzfinder Meldungen 2020 bis 2025



## Pilzfinder Anzahl Arten 2020 bis 2025

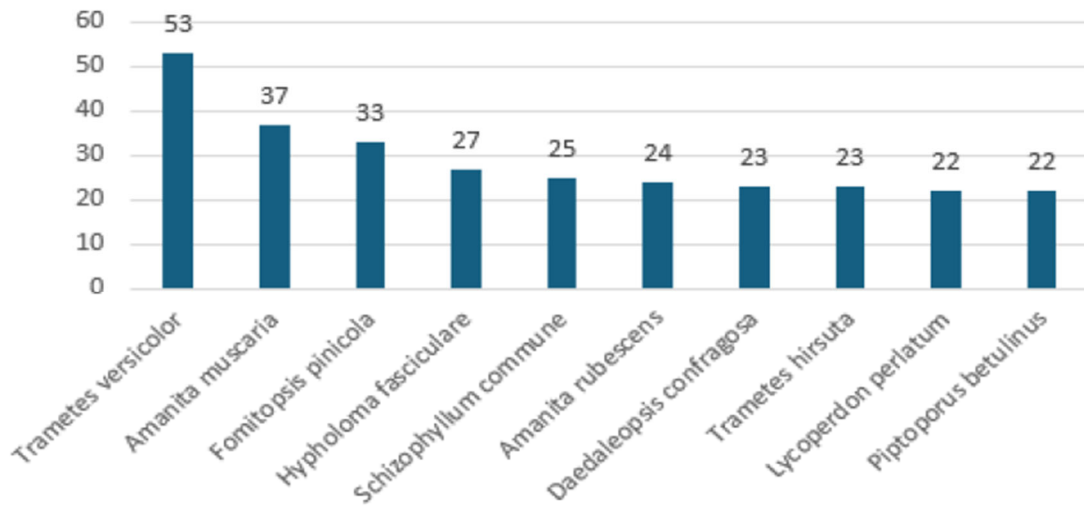


## Pilzfinder 2025



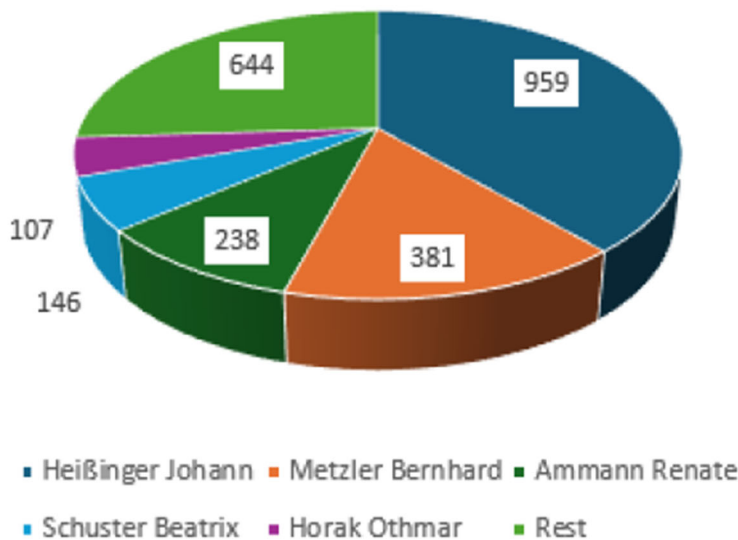
# Pilzfinder 2025

## Pilzfinder 2025 Top 10 Arten

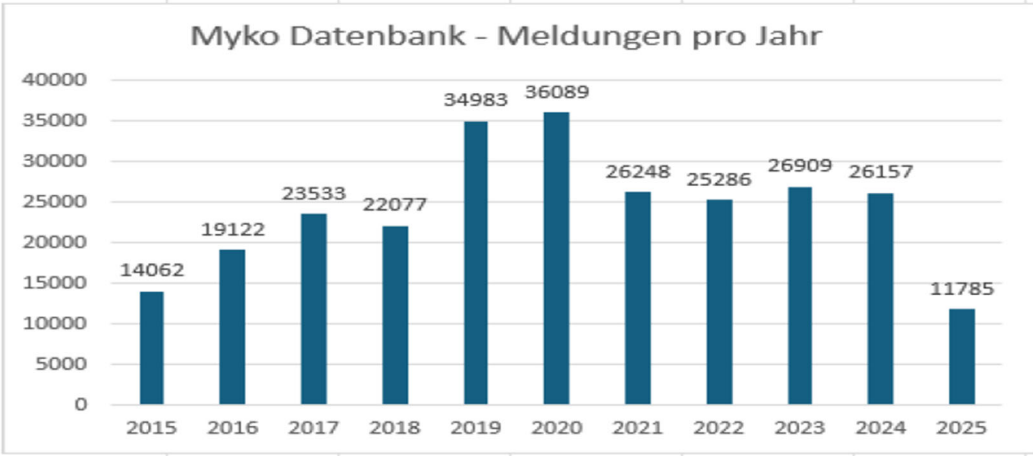


# Pilzfinder 2025

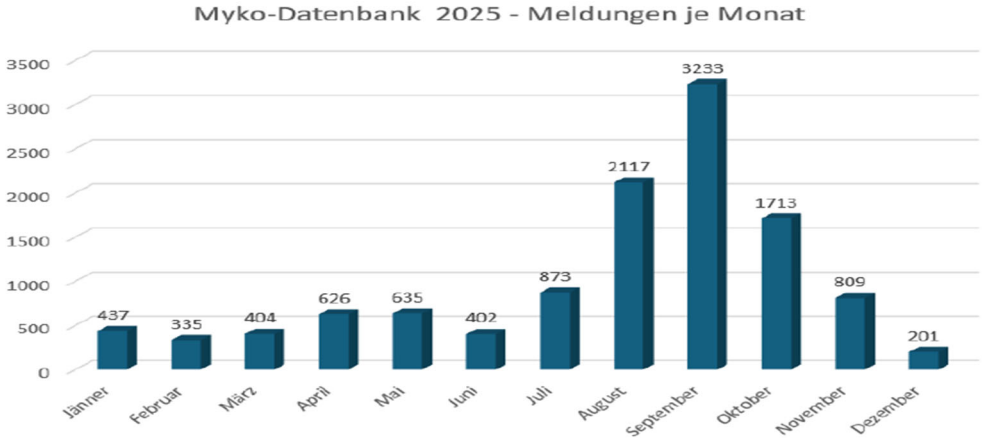
## Pilzfinder Top 5 Melder



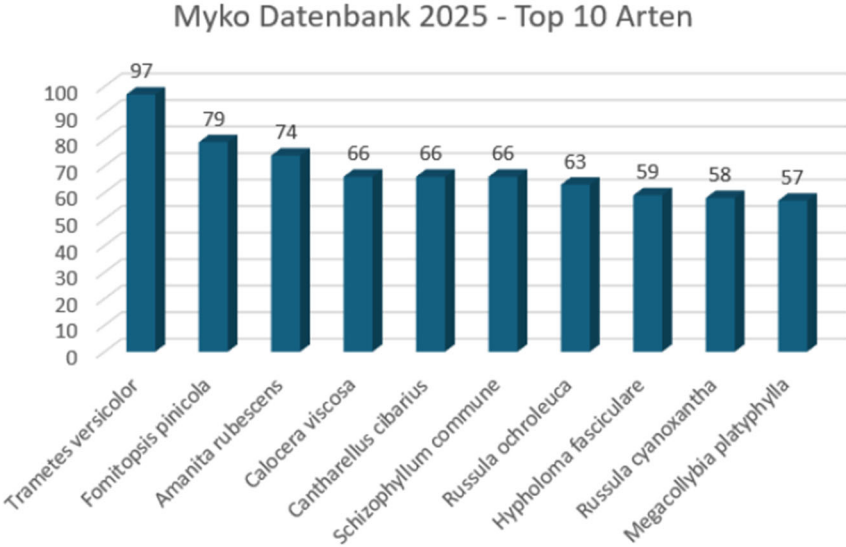
# Myko-Datenbank allgemein (Stand 29.01.2026)



# Myko-Datenbank 2025 (Stand 29.01.2026)

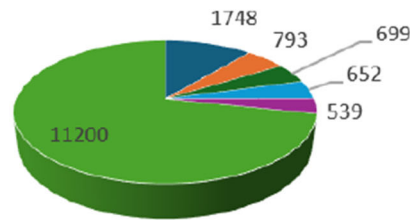


# Myko-Datenbank 2025 (Stand 29.01.2026)



# Myko-Datenbank 2025 (Stand 29.01.2026)

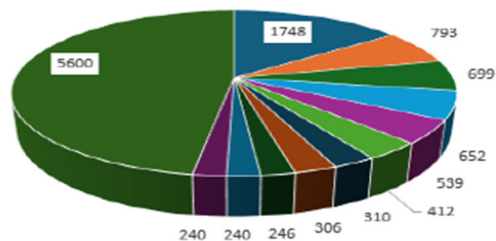
Myko-Datenbank 2025 Top 5 Sammler



- Schwarz Alfred
- Friebes Gernot, Friebes Michaela, Hanson Meredith K.
- Millinger Andreas
- Pilzkundlicher Verein Vorarlberg
- Apschner Christian
- Rest

# Myko-Datenbank 2025 (Stand 29.01.2026)

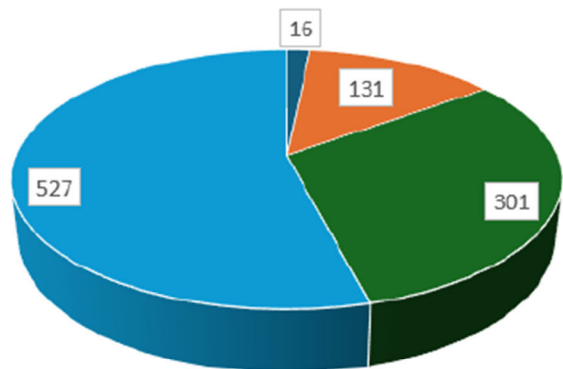
Myko-Datenbank 2025 Top 10 Sammler



- Schwarz Alfred
- Friebes Gernot, Friebes Michaela, Hanson Meredith K.
- Millinger Andreas
- Pilzkundlicher Verein Vorarlberg
- Apschner Christian
- Krisai-Greihuber Irmgard, Voglmayr Hermann
- Friebes Gernot, Friebes Michaela
- Guggenberger Elisabeth
- Frühwirth Günter
- ÖMG-Feldkurs
- Rucker Thomas
- Rest

# Myko-Datenbank 2025 (29.01.2026)

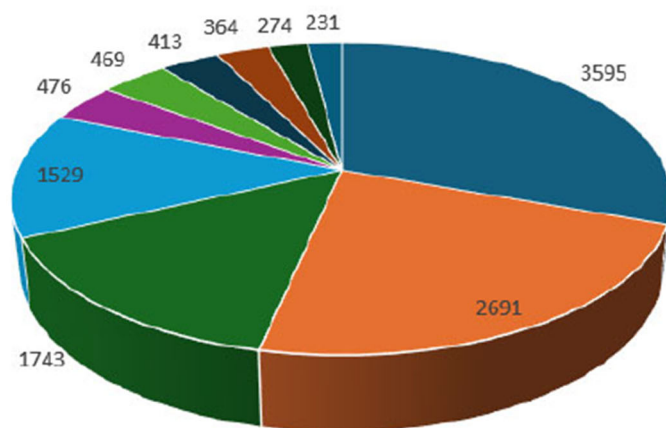
Myko-Datenbank 2025 Meldungen RL 1 bis 4



- 1 - CR / Critically Endangered / Vom Aussterben bedroht
- 2 - EN / Endangered / Stark gefährdet
- 3 - VU / Vulnerable / Gefährdet
- 4 - NT / Near Threatened / Potentiell gefährdet

# Myko-Datenbank 2025 (29.01.2026)

Myko-Datenbank 2025 Bundesländerverteilung



- Niederösterreich
- Oberösterreich
- Vorarlberg
- Steiermark
- Tirol
- Burgenland
- Salzburg
- Kärnten
- Wien
- Rest

- Pilz des Jahres und Projekte:

**Zweisporige Stachelspor-Koralle (*Phaeoclavulina macrospora*)**  
**Gefährdeter Pilz des Jahres für Österreich 2026**



ernannt von der Österreichischen Mykologischen Gesellschaft

Mit der Zweisporigen Stachelspor-Koralle macht die Österreichische Mykologische Gesellschaft auf eine in Europa ausgesprochen seltene Pilzart von Magerstandorten aufmerksam.

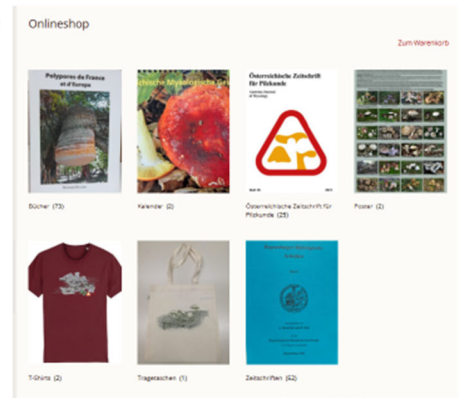


Abb. 1: Fruchtkörper der Zweisporigen Stachelspor-Koralle im Magerrasen. Das Foto stammt vom Wiederfund nach 25 Jahren aus dem Jahr 2020. Foto: TH. RÜCKER.

**Project FunDive – Gastroid fungi**



- **Homepage:** Dank an Wolfgang Hinterdobler, laufende Eingaben I. Krisai-Greilhuber, W. Hinterdobler
- **Online-Shop:** Gabi Hekerle,
- **Forum Funga Austria,** Dank an Wolfgang Hinterdobler, Gernot Friebes,
- Hilfe bei **Erstellung der Mitteilungen:** Rudi Moosbeckhofer
- **Pilzberatung, Pilzausstellung,**
- **MO 17:00-18:30 im Seminarraum und ÜR 2**
- Ca. 50 Vergiftungsdiagnosen
- Danke Uni Wien für **unentgeltliche** Zurverfügungstellung des **Beratungsraums**



Weitere von uns nach zeitlicher Möglichkeit betreute Citizen Science Plattformen:  
 Naturbeobachtung.at  
 iNaturalist, observation.org

*Fall ich jemanden vergessen habe – Entschuldigung bitte...liegt an meiner Vergesslichkeit...*



2025 Kartierung  
Oberösterreich,  
Land OÖ  
Abteilung f.  
Naturschutz

(Gernot und  
Michaela  
Friebes, Florian  
Kogseder,  
Meredith  
Hanson, ich)

Und NP  
Kalkalpen



#### PROJEKTE

- zahlreiche Naturwaldflächen des Nationalparks herausragende Refugialhabitate für totholzbewohnende, auf hohe Naturnähe angewiesene Pilze herausgestellt;
- Almflächen des Nationalparks Lebensräume für zahlreiche seltene und gefährdete Pilze von überregionaler Bedeutung;

ÖMG Arbeitswoche 2025 Tirol Berwang Rebecca Schneeweiß, Bernd Wieser u.a.



Pilzberatung am Rennweg

**Österreichische Zeitschrift  
für Pilzkunde**

Austrian Journal  
of Mycology



Heft 32

2023

- 32. Heft **Österr. Z. f. Pilzkunde**  
Mithilfe Gernot Friebe
- **Weihnachtfeier in Präsenz**

# Finanzen und Kassabericht 2025

## Bilanz

Österreichische Mykologische Gesellschaft

zum 31. Dezember 2025

Aktiva	31.12.2025		31.12.2024		Veränderung	
	EUR	%	EUR	%	EUR	%
<b>A. Anlagevermögen</b>						
I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
1. Software						
120 Software	0,01	0,0	0,01	0,0	0,00	0,0
<b>B. Umlaufvermögen</b>						
I. Vorräte						
1. Waren						
1600 Waren	1.581,89	0,9	2.445,02	1,5	-863,13	-35,3
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände						
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen						
2000 Forderungen Mitgliedsbeiträge	5.640,00	3,2	3.700,00	2,2	1.940,00	52,4
2. sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände						
2300 Sonstige Forderungen	175,88	0,1	1.323,21	0,8	-1.147,33	-86,7
	<u>5.815,88</u>	<u>3,3</u>	<u>5.023,21</u>	<u>3,0</u>	<u>792,67</u>	<u>15,8</u>
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten						
2700 Kasse	2,46	0,0	2.826,66	1,7	-2.824,20	-99,9
2830 Volksbank Kontokorrent	76.928,39	44,1	66.706,60	39,9	10.221,79	15,3
2831 Volksbank Festgeldkonto 323 0127 8027	0,00	0,0	50.000,00	29,9	-50.000,00	-100,0
2832 Volksbank Festgeldkonto 323 0127 8035	0,00	0,0	40.000,00	24,0	-40.000,00	-100,0
2833 Volksbank Festgeldkonto 323-0127-8068	50.000,00	28,7	0,00	0,0	50.000,00	k. A.

Aktiva	31.12.2025		31.12.2024		Veränderung	
	EUR	%	EUR	%	EUR	%
2835 Volksbank Festgeldkonto 323-0127-8076	40.000,00	23,0	0,00	0,0	40.000,00	k. A.
	166.930,85	95,8	159.533,28	95,5	7.397,59	4,6
	<b>174.328,62</b>	<b>100,0</b>	<b>167.001,49</b>	<b>100,0</b>	<b>7.327,13</b>	<b>4,4</b>
<b>Summe Aktiva</b>	<b>174.328,63</b>	<b>100,0</b>	<b>167.001,50</b>	<b>100,0</b>	<b>7.327,13</b>	<b>4,4</b>

Passiva	31.12.2025		31.12.2024		Veränderung	
	EUR	%	EUR	%	EUR	%
<b>A. Vereinsvermögen</b>						
I. Vereinsvermögen						
9000 Kapital	71.303,29	40,9	71.303,29	42,7	0,00	0,0
Kapital	71.303,29	40,9	71.303,29	42,7	0,00	0,0
II. Ergebnis						
9370 Jahresgewinn	30.348,63	17,4	19.287,80	11,6	11.060,83	57,4
9380 Gewinnvortrag aus Vorjahren	42.069,59	24,1	22.781,79	13,6	19.287,80	84,7
	<b>72.418,22</b>	<b>41,5</b>	<b>42.069,59</b>	<b>25,2</b>	<b>30.348,63</b>	<b>72,1</b>
	<b>143.721,51</b>	<b>82,4</b>	<b>113.372,88</b>	<b>67,9</b>	<b>30.348,63</b>	<b>26,8</b>
<b>B. Rückstellungen</b>						
1. sonstige Rückstellungen						
3040 sonstige Rückstellungen	28.445,00	16,3	50.816,50	30,4	-22.371,50	-44,0
<b>C. Verbindlichkeiten</b>						
1. sonstige Verbindlichkeiten						
3701 sonstige Verbindlichkeiten an Totholz Sukzession	1.317,12	0,8	1.317,12	0,8	0,00	0,0
<b>D. Rechnungsabgrenzungsposten</b>						
3900 Passive Rechnungsabgrenzungsposten	845,00	0,5	1.495,00	0,9	-650,00	-43,5
<b>Summe Passiva</b>	<b>174.328,63</b>	<b>100,0</b>	<b>167.001,50</b>	<b>100,0</b>	<b>7.327,13</b>	<b>4,4</b>

	2025 EUR	%	2024 EUR	%	Veränderung EUR	%
<b>1. Vereinnahmen</b>						
a) Mitgliedsbeiträge						
4350 Mitgliedsbeiträge	11.570,00	16,9	10.670,00	12,3	900,00	8,4
b) Erlöse						
Veranstaltungen						
4367 Erlöse Exkursion	10.811,00	15,8	8.870,00	10,3	1.941,00	21,9
4371 Erlöse Tickets Pilzfestspele	1.335,00	2,0	0,00	0,0	1.335,00	k. A.
	12.146,00	17,8	8.870,00	10,3	3.276,00	36,9
c) sonstige Erlöse						
4351 Erlöse Pilzkalender	116,00	0,2	2.260,00	2,6	-2.144,00	-94,9
4352 Erlöse Spenden	343,00	0,5	631,00	0,7	-288,00	-45,6
4354 Erlöse Bücher Rote Liste	1.558,00	2,3	2.149,46	2,5	-591,46	-27,5
4355 Erlöse sonstige Bücher	1.053,00	1,5	2.449,92	2,8	-1.396,92	-57,0
4357 Erlöse Österreichische Zeitschrift für Pilzkunde	6.281,00	9,2	5.781,00	6,7	500,00	8,7
4358 Erlöse sonstige Waren	561,00	0,8	409,00	0,5	152,00	37,2
4361 Erlöse T-Shirts	436,50	0,6	1.168,00	1,4	-731,50	-62,6
4364 Erlöse Artenschutzprojekte	33.498,00	49,0	51.000,00	58,9	-17.502,00	-34,3
4368 Erlöse Datenbankbenützung	807,00	1,2	1.155,00	1,3	-348,00	-30,1
	44.653,50	65,3	67.003,38	77,4	-22.349,88	-33,4
	68.369,50	100,0	86.543,38	100,0	-18.173,88	-21,0
<b>2. Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen</b>						
a) Materialaufwand						
Waren						
5002 Materialeinkauf	897,13	1,3	2.607,53	3,0	-1.710,40	-65,6
7610 Druckkosten und Versand Zeitschrift	5.112,55	7,5	8.675,80	10,0	-3.563,25	-41,1
	6.009,68	8,8	11.283,33	13,0	-5.273,65	-46,7

	2025 EUR	%	2024 EUR	%	Veränderung EUR	%
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen						
5700 Fremdleistungen	28.788,50	42,1	50.715,50	58,6	-21.929,00	-43,2
	<b>34.796,18</b>	<b>50,9</b>	<b>61.998,83</b>	<b>71,6</b>	<b>-27.202,65</b>	<b>-43,9</b>
<b>3. Abschreibungen</b>						
a) auf Sachanlagen						
7020 Abschreibungen auf Sachanlagen	0,00	0,0	2.527,19	2,9	-2.527,19	-100,0
<b>4. sonstige Vereinskosten</b>						
diverse Aufwendungen						
7840 Sonstiger Aufwand Vereinsspähre	520,00	0,8	700,00	0,8	-180,00	-25,7
8480 Forderungsausfälle	1.630,00	2,4	1.922,80	2,2	-292,80	-15,2
	<b>2.150,00</b>	<b>3,1</b>	<b>2.622,80</b>	<b>3,0</b>	<b>-472,80</b>	<b>-18,0</b>
Aufwand für Instandhaltung						
7208 Software Wartung	1.898,00	2,8	1.298,00	1,5	600,00	46,3
Aufwand für Büromaterial						
7600 Büromaterial	204,70	0,3	0,00	0,0	204,70	k. A.
Spesen des Geldverkehrs						
7790 Spesen des Geldverkehrs	620,09	0,9	677,61	0,8	-57,52	-8,5
	<b>4.870,79</b>	<b>7,1</b>	<b>4.596,41</b>	<b>5,3</b>	<b>274,38</b>	<b>6,0</b>
<b>5. Zwischensumme aus Z 1 bis 4 (Vereinsergebnis)</b>	<b>28.702,53</b>	<b>42,0</b>	<b>17.420,95</b>	<b>20,1</b>	<b>11.281,58</b>	<b>64,8</b>

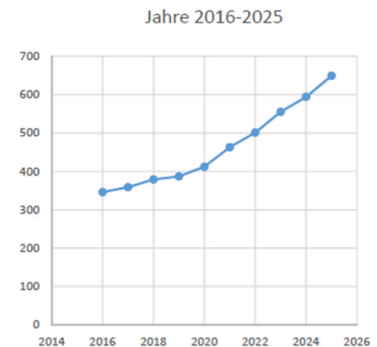
	2025 EUR	%	2024 EUR	%	Veränderung EUR	%
<b>6. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>						
8080 Zinsertrag	1.877,91	2,8	2.375,40	2,7	-497,49	-20,9
<b>7. Zwischensumme aus Z 6 bis 6 (Finanzergebnis)</b>	1.877,91	2,8	2.375,40	2,7	-497,49	-20,9
<b>8. Ergebnis vor Steuern (Summe aus Z 5 und Z 7)</b>	30.580,44	44,7	19.796,35	22,9	10.784,09	54,5
<b>9. Steuern vom Einkommen</b>						
8540 Kapitalertragsteuer	231,81	0,3	508,55	0,6	-276,74	-54,4
<b>10. Ergebnis nach Steuern</b>	30.348,63	44,4	19.287,80	22,3	11.060,83	57,4
<b>11. Jahresüberschuss</b>	30.348,63	44,4	19.287,80	22,3	11.060,83	57,4
<b>12. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr</b>						
9380 Gewinnvortrag aus Vorjahren	42.069,59	61,5	22.781,79	26,3	19.287,80	84,7
<b>13. Bilanzgewinn</b>	72.418,22	105,9	42.069,59	48,6	30.348,63	72,1

Der Jahresabschluss 2025 wurde von den Teilnehmern der Jahreshauptversammlung einstimmig angenommen.

Ein großes Danke an Kurt Graf und sein Team (Katja Pflug) für die ehrenamtliche Buchführung und Bilanzierung 2025!!!

Ein Danke auch an die Kassaprüfer: Johann Filler, Wolfgang Fassl!

<u>Mitgliederbewegung 2025:</u>	
Stand 1. 1. 2025	594
Austritte	13
Zeitschriftabo beendet	1
Wegen Nichtzahlung ausgeschieden, verzogen, etc.	19
Verstorben (Dietlinde Krisai, Ferdinand Madera)	2
Abgänge insgesamt	35
Zugänge / Eintritte als Vollmitglied	90
Stand 31.12.2025	<b>649</b>



### **Neue Mitglieder 2025 - *Herzlich willkommen in der ÖMG!***

AMMANN Renate, ARMATAGE Karl, BALATINAC Aleksandar, BAYER Angelika, BIERINGER Heimo, CARUSO Christine, Conservatoire et Jardin botaniques (CJBG) Bibliothèque, EFTHYMIADIS Georgios, ERNST-DZIEDZIC Anja, ERNST-DZIEDZIC Ewa, FERSTERER Anna, FESEL Josef, FITZINGER Claudia, GANDL Anna, GEISS Ben Jakob, GÖSKER Sabine, GRAF-ANTROPOW Oxana, GRENUS Roland, GUNIC Almedina, GURYEVA Liubov, HARTL Lukas, HARTMANN Matthias, HAUBOLD Renate, HINTENBERGER Joachim, HÖDL Michael, HOFBAUER Marlene, HOFSTETTER Leon, JANN Martin, KATZINGER Johanna, KAUFMANN Sonja, KELLNER Richard, KERN Manuel, KNALLER Markus, KOHL Darlene, KRAMER Lara Tia Stefanie, KUTY Gordana, LEIDINGER Franz, LICHAL Christine, LOYER Stefan, LÜFTNER Aneliya, LUGER-LINKE Silvia, Maciag Agnieszka, MIEDL Jennifer, MÜLLER Julia Jasmin, NIEDERDORFER Peter, NOWAK Edith, OTTO Bernhard, Páez Vélez Carolina, PAZOUREK Pia, PECHLANER Irene, PICHLER Lorenz, PIRCK Manfred, POLZ Daniel, PÜSPÖK Johann, RADL Michael, RADZIWILL Ingo, REISCHER Lucia, REITER Nicole, RUMLER Regina, RUMLER Robin, SAUPP Aloisia, SAUTTER Christoph, SCHALAMUN Miriam, SCHARSCHING Johannes, SCHIMMENTI Viviana, SCHWARZ Daniela, SCHWARZ Robert, SCHWARZER Pia, SCHWARZFURTNER Micha, SEDLACKOVA Jana A., SINGER Peter, SMEJKAL Wolfgang, SPREITZER Andreas, SPREITZER Miroslava, SPRINGER Michael, STADLBAUER Nadja, STERKL Florian, STÖGER Lilly, STRAUSS Walter, SZABO Barbara, TELTSCHER Andreas, WANKA Gabriel, WARKOW Nastassja, WECHSELBERGER Klaus, WEGNER Reinhard, WIEDNER Nicole, WINTER Werner, WURNITSCH Kevin, ZEDLACHER Hanna.

## Totengedenken



Dr. Dietlinde Krisai

1932 – 2025

Mitglied 1956-2021

Ehrenmitglied 2021-2025

(insgesamt 69 Jahre)



## Vereinsvorstand und Vereinsräte der ÖMG

Präsidentin: Irmgard Krisai-Greilhuber, Vizepräsidenten: Heinz Prelicz, Wolfgang Klofac

Schriftführung: Irmgard Krisai-Greilhuber, Kassier: Kurt Graf

Kassaprüfer: Johann Filler, Wolfgang Fassl

Räte: Romana Brandstätter, Othmar Breuß, Gernot Friebes, Agnes Hacker, Wolfgang Hinterdobler, Karl Plsek, Hermann Voglmayr, Ehrenpräsident Anton Hausknecht

## Vorschau auf das Arbeitsprogramm 2026

- Online Vorträge
- Pilzmikroskopie
- Feldpilzkurs
- Kurs Christoph Hahn
- Arbeitswoche Slowenien
- Exkursionen
- Pilzkalender 2027?
- FAQs ausbauen
- Social media?
- Stiftung?
- Preis ausloben?



Climacodon septentrionalis

ÖMG Hauptversammlung 2026

Zum Abschluss der Versammlung bedankte sich die Präsidentin der ÖMG für die geleistete Arbeit und das entgegengebrachte Vertrauen aller Mitglieder.

Anschließend folgte ein Präsenzvortrag von Fr. Prof. Krisai-Greilhuber über ihre Reisen und mykologischen Aktivitäten in Zusammenarbeit mit der Universität in Armenien mit dem Titel „FungArm – Mykologische u.a. Eindrücke aus Armenien“

#### 14. Beitrittserklärung Österr. Mykologische Gesellschaft



#### **Österreichische Mykologische Gesellschaft**

Department für Botanik und Biodiversitätsforschung

Universität Wien, Rennweg 14, A-1030 Wien

ZVR: 116502051, Tel.: 4277/54050

E-Mail: [info-oemg@univie.ac.at](mailto:info-oemg@univie.ac.at) <https://myk.univie.ac.at/>

Bankverbindung: Volksbank Wien

IBAN: AT86 4300 0423 9890 0003, BIC: VBOEATWW

Die Österreichische Mykologische Gesellschaft ist eine Fachgesellschaft. Sie vertritt die praktische und wissenschaftliche Pilzkunde und steht allen interessierten Personen offen.

Für den interessierten Pilzkenner ermöglichen Vorträge, Exkursionen, fachlicher Austausch und diverse Publikationen der Gesellschaftsbibliothek die Erweiterung des Wissens über Pilze. **Gäste willkommen!!!**

**Pilzauskunft:** jeden **Montag** (mit Ausnahme von Feiertagen und Vortragsabenden) **von 17.00 bis 18.00**. **Ort:** Rennweg 14, Seminarraum gegenüber Portier oder Übungsraum 2.

**Vorträge** und **Exkursionen** werden in den Mitteilungen und auf der Homepage der Österreichischen Mykologischen Gesellschaft bekannt gegeben.

**Mitgliedsbeitrag:** Mitgliedschaft ohne Österreichische Zeitschrift für Pilzkunde € 20,-, mit der **Österreichischen Zeitschrift für Pilzkunde** € 30,-, Studierende 15,-, Schüler\_innen 5,-

**Kontakt:** Österreichische Mykologische Gesellschaft, Rennweg 14, A-1030 Wien, Tel. 01 4277 54050, E-Mail: [irmgard.greilhuber@univie.ac.at](mailto:irmgard.greilhuber@univie.ac.at)

-----bitte abtrennen-----

#### BEITRITTSERKLÄRUNG

Bitte an die Österreichische Mykologische Gesellschaft, Rennweg 14, 1030 Wien einsenden oder einscannen und emailen!

Ich erkläre meinen Beitritt zur Österreichischen Mykologischen Gesellschaft und nehme die praktische Möglichkeit des Beitragseinzugs mittels Lastschriftmandat in Anspruch (bitte dazu das angehängte Formular ausfüllen) oder ich erlege mit Zahlungsanweisung Euro 30,- (mit Zeitschrift), oder 20,- (ohne Zeitschrift) (Studenten Euro 15,-) als Mitgliedsbeitrag. Bank: Volksbank Wien-Baden, IBAN: AT86 4300 0423 9890 0003, BIC: VBOEATWW.

Bitte gewünschte Kategorie der Mitgliedschaft deutlich kennzeichnen!

Name.....

Adresse.....

Emailadresse.....

Ort, Datum und Unterschrift:.....

## SEPA Lastschrift-Mandat

Österreichische Mykologische Gesellschaft  
Dept. für Botanik u. Biodiversitätsforschung  
Universität Wien, Rennweg 14, 1030 Wien  
ZVR: 116502051, Tel.: 4277/54050  
Email: [info-oemg@univie.ac.at](mailto:info-oemg@univie.ac.at) <https://myk.univie.ac.at/>  
Bankverbindung: Volksbank Wien  
IBAN: AT86 4300 0423 9890 0003, BIC: VBOEATWW



Ich ermächtige/ Wir ermächtigen die Österreichische Mykologische Gesellschaft den Zahlungen (Mitgliedsbeitrag bzw. Zeitschriftenabo) von meinem/unserem Konto mittels SEPA-Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/ weisen wir unser Kreditinstitut an, die von der Österreichischen Mykologischen Gesellschaft auf mein/unser Konto gezogenen SEPA-Lastschriften einzulösen.

Ich kann/ Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Name \_\_\_\_\_

Anschrift

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

IBAN \_\_\_\_\_ BIC \_\_\_\_\_

Ort, Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_